

Einverständniserklärung zur Teilnahme an der Wahl zur LandHeldin 2026

Hiermit erkläre ich mich bereit, zur Wahl der LandHeldin 2026 vorgeschlagen zu werden. Mit meiner Unterschrift bestätige ich mein Einverständnis zu den Teilnahmebedingungen des Wettbewerbs und zum Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten der Akademie für den ländlichen Raum Hessen (siehe Anhang). Alle Informationen sind auch unter der Webseite <https://www.alrhessen.de/landheldin> nachzulesen.

Vorname, Name der vorgeschlagenen Person

Ggf. Name des vorgeschlagenen Vereins/Projektes/der vorgeschlagenen Maßnahme

Datum, Ort

Unterschrift (auch als digitale Unterschrift möglich)

Kontakt bei Fragen:

Akademie für den ländlichen Raum Hessen (FG 27)

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

Schlosspark 1

35085 Ebsdorfergrund - Rauschholzhausen

Telefon: +49 (0) 561-729 96 15

E-Mail: alr@llh.hessen.de

Veranstalter

Der Wettbewerb wird vom Netzwerk LandHessinnen und dem Hessischen Ministerium für Landwirtschaft, Umwelt, Weinbau, Forsten, Jagd und Heimat ausgeschrieben und von der Akademie für den Ländlichen Raum geschäftsführend durchgeführt.

Teilnehmerinnen

Preiswürdig sind Leistungen von Frauen in Hessen, die sich in besonderer Weise in ländlichen Räumen engagieren. Auch Projekte, Unternehmen, Institutionen oder Vereine können ausgezeichnet werden, sofern Frauen dort eine deutlich sichtbare Leitungsfunktion und die Rolle als Initiatorin einnehmen.

Es sind sowohl Vorschläge als auch Selbstbewerbungen möglich.

Die Bewerbung um den Preis erfolgt anhand einer Beschreibung der Leistung nach vorgegebenen Kriterien (s. Ausschreibungsseite). Die LandHeldin erfüllt mindestens eines der angegebenen Kriterien.

Bewerbungsunterlagen

Die Bewerbungsunterlagen sollten vollständig in digitaler Form eingereicht werden und bestehen aus:

- dem vollständig ausgefüllten Bewerbungsformular
 - (bei Vorschlägen) der unterschriebenen Einverständniserklärung zur Teilnahme
 - falls von der Teilnehmenden für sinnvoll erachtet ergänzenden, illustrierenden Dateien wie Fotos, Filme, Websites oder Social-Media-Sites, Podcasts, Blogs oder anderen medialen Beiträgen
- Eingereichte Dateien müssen problemlos unter Windows anzuzeigen bzw. abzuspielen sein und in gängigen Dateiformaten wie z. B. pdf, jpg, mp3, mp4 vorliegen. Es besteht kein Anspruch auf die Rückgabe von nicht in digitaler Form eingereichten Materialien.

Auswahl der Preisträgerinnen und Gewinn

Der Preis LandHeldin ist mit insgesamt 8.000 Euro Preisgeld dotiert und wird an mehrere Preisträgerinnen vergeben. Die Auswahl der Preisträgerin oder Preisträgerinnen übernimmt eine unabhängige Jury. Sie bestimmt, ob ein oder mehrere Wettbewerbsbeiträge ausgezeichnet werden und legt fest, ob und wie das Preisgeld auf die Preisträgerinnen aufgeteilt wird. Auch die Vergabe von undotierten Sonderpreisen oder Anerkennungen ist möglich.

Bewerbungsfrist, zeitlicher Ablauf und Preisverleihung

Es sind sowohl Vorschläge als auch Selbstbewerbungen möglich. Zur Anmeldung einzureichen ist das Formular, das unter www.alrhessen.de/landheldin bereitgestellt ist. Die Anmeldung muss bis zum 08.05.2026 bei der Akademie für den Ländlichen Raum (ALR), die den Preis geschäftsführend begleitet, eingegangen und der Bewerbungsprozess vollständig abgeschlossen sein. Als Datum gilt der Zeitpunkt, in welchem die Teilnehmenden ihre Teilnahme über einen Link bestätigen, den sie in der per Mail versendeten Eingangsbestätigung finden. Eine Rede bei der Preisverleihung ist von den Preisträgerinnen nicht zu halten. Die Preisträgerinnen werden im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung, die voraussichtlich am 11.09.2026 stattfindet, ausgezeichnet.

Ausschlusskriterien

Der Veranstalter und die Jury behalten sich das Recht vor, Teilnehmende bei Verstößen gegen die Teilnahmebedingungen vom Wettbewerb auszuschließen. Dies ist auch nachträglich möglich. In diesem Fall ist die Auszeichnung zurückzugeben und die Geldprämie zurückzuerstatten. Ausgeschlossen werden außerdem Wettbewerbsbeiträge mit extremistischen oder in anderer Weise rechts- und sittenwidrigen Inhalten. Die Teilnehmerin erklärt mit ihrer Unterschrift, dass sie selbst und die durch sie eingesetzten Personen keine Bestrebungen verfolgen oder unterstützen, die sich gegen die freiheitlich demokratische Grundordnung im Sinne des Grundgesetzes oder eines ihrer Prinzipien richten und auch nicht Mitglied einer hiergegen gerichteten Vereinigung sind.

Rechte Dritter, Nutzungsrecht und Veröffentlichung

Mit dem Einreichen der Wettbewerbsunterlagen erklären die Teilnehmenden, dass mit der Veröffentlichung keine Rechte Dritter verletzt werden und dass sie die erforderlichen Nutzungsrechte besitzen und übertragen können. Dies gilt beispielsweise dann, falls in einer Arbeit eine oder mehrere Personen erkennbar abgebildet sind oder Tonbeiträge Dritter vorkommen. In diesem Fall müssen die Betroffenen mit der Veröffentlichung einverstanden sein. Die Veranstalter sind nicht verpflichtet, die von den Teilnehmenden bereitgestellten Inhalte auf potenzielle Verletzungen der Rechte Dritter zu überprüfen und gehen davon aus, dass alle notwendigen Einwilligungen eingeholt wurden. Sollte es dennoch zu einer Rechtsverletzung durch den Wettbewerbsbeitrag kommen, so stellen die Teilnehmenden die Veranstalter von jeglichen Ansprüchen Dritter wegen der Verletzung derartiger Rechte und den Rechtsverfolgungskosten frei. Die Teilnehmenden übertragen den Veranstaltern unentgeltlich das räumlich und zeitlich unbegrenzte Nutzungsrecht an ihren Wettbewerbsbeiträgen, insoweit diese Nutzung zum Zweck der Öffentlichkeitsarbeit in Zusammenhang mit dem Preis LandHeldin geschieht. Wettbewerbsbeiträge dürfen hierzu von den Veranstaltern in unveränderter oder bearbeiteter Form in Online- und Offlinemedien genutzt und veröffentlicht werden.

Datenschutz

Die mit dem Teilnahmeformular erhobenen personenbezogenen Daten werden von den Veranstaltern zum Zweck der Durchführung des Wettbewerbs verarbeitet. Hierzu gehört auch die Berichterstattung über den Wettbewerb und die Preisträger sowie damit zusammenhängend die Veröffentlichung von Wettbewerbsbeiträgen (einschließlich Bild- und Tonmaterial) in Online- und Offlinemedien. Die erhobenen Daten werden nur insoweit an Dritte weitergegeben, wie dies zur Durchführung des Wettbewerbs notwendig ist. Die eingereichten Materialien und Kontaktdaten werden auch über das Ende des Wettbewerbs hinaus gespeichert. Die Speicherung erfolgt zu dem Zweck, die Teilnehmenden auch in Zukunft kontaktieren zu können oder um die Materialien zur Gestaltung von Flyern und anderer Wettbewerbsunterlagen für zukünftige Ausschreibungen des Preises LandHeldin zu verwenden sowie die damit verbundene Öffentlichkeitsarbeit. Mit der Einreichung der Wettbewerbsunterlagen stimmen die Einreichenden dieser Datenverarbeitung zu. Dieses Einverständnis kann mit Wirkung für die Zukunft jederzeit ganz oder teilweise widerrufen werden. Sofern der Wettbewerb zu diesem Zeitpunkt noch nicht abgeschlossen ist, ist nach dem Widerruf u. U. eine weitere Teilnahme am Wettbewerb nicht mehr möglich. Der Widerruf muss schriftlich per E-Mail an alr@lh.hessen.de oder per Post an die Akademie für den ländlichen Raum, Schloßpark 1, 35085 Ebsdorfergrund, erfolgen.

Vorzeitiges Ende oder Verschiebung des Wettbewerbs

Die Veranstalter behalten sich vor, den Wettbewerb zu jedem Zeitpunkt ohne Vorankündigung und ohne Angaben von Gründen vollständig oder teilweise zu beenden oder den Ablauf zu ändern. Dies kann der Fall sein, wenn aus technischen oder sonstigen Gründen eine ordnungsgemäße Durchführung des Wettbewerbs nicht gewährleistet werden kann oder die Fairness des Wettbewerbs beeinträchtigt erscheint. Sofern eine derartige Beendigung durch das Verhalten eines Teilnehmenden verursacht wird, können die Veranstalter von diesem Ersatz für den entstandenen Schaden verlangen.

Haftung

Die Veranstalter haften nur für Schäden, die von ihnen oder einem ihrer Erfüllungshilfen vorsätzlich oder grob fahrlässig verursacht wurde. Dies gilt nicht für Schäden durch die Verletzung von Leben, Körper und/oder Gesundheit.

Rechtsweg und Salvatorische Klausel

Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Sollten einzelne dieser Bestimmungen ungültig sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen Teilnahmebedingungen hiervon unberührt. Mit Einreichen der Bewerbungsunterlagen erklären sich die Teilnehmenden mit diesen Teilnahmebedingungen einverstanden.

Merkblatt zur Erhebung von personenbezogenen Daten

(Informationspflicht nach Art. 13 DS-GVO - Direkterhebung bei betroffenen Personen)

Verarbeitungstätigkeit: Durchführung von Veranstaltungen sowie der verwaltungsübergreifenden Qualifizierungsmaßnahme durch die Akademie für den ländlichen Raum HESSEN (ALR), Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

1. Namen und Kontaktdaten des Verantwortlichen

(Art.13 Abs. 1 lit. a DS-GVO)

Verantwortlicher Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Kölnische Straße 48 -50
34117 Kassel

Innerorganisatorisch für die Datenverarbeitung verantwortlich

Abteilung:	2 - Bildung	Adresse:	35085 Ebsdorfergrund, Schlosspark 1
Fachgebiet:	27 Akademie für den ländlichen Raum HESSEN	Telefon:	T: 0561 7299619 Mobil: 0175 4419521
Ansprechperson:	Gitta Schnaut	E-Mail:	Gitta.Schnaut@llh.hessen.de

2. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

(Art. 13 Abs. 1 lit. b DS-GVO)

Postanschrift:

Datenschutzbeauftragte des LLH
Kölnische Straße 48 -50
34117 Kassel

Kontakt:

Telefon +49 561 7299 0
E-Mail datenschutz@LLH.hessen.de

3. Art der personenbezogenen Daten (inkl. besonderen Kategorien personenbezogener Daten nach Art. 9 DS-GVO), **Zwecke der Datenverarbeitung** (Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 1 DS-GVO), **Empfänger oder Kategorie von Empfängern** (Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO) und **Dauer der Speicherung** (Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

Personenbezogene Daten	Veranstaltungstyp	Zweck der Verarbeitung	Empfänger oder Empfängerkategorie	Dauer der Speicherung
- Anrede - Titel - Vorname - Nachname - Anschrift - E-Mail-Adresse - Telefonnummer - Mobilnummer - Firma/ Unternehmen - Dienststelle / Firma / Organisation - Funktion	Präsenz, Hybrid, Online, E-Learning	Organisation, Durchführung und Abrechnung der Veranstaltung sowie Qualitätssicherung Sofern protokollarisch erforderlich, z.B. bei Ehrungen, Preisverleihung, Förder-Anerkennung, Für Reden u.ä. durch Minister, beauftragte Personen einer Fördermaßnahme/eines Programms/eines Wettbewerbs o.ä. des HMLU	Verantwortliche im LLH; HMLU	10 Jahre
- besondere Verpflegungswünsche	Präsenz	Organisation, Durchführung und Abrechnung der Veranstaltung	Verantwortliche im LLH;	5 Jahre
- Fotografien	Präsenz, Hybrid	Dokumentation der Veranstaltung, Qualitätssicherung sowie Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Verantwortliche im LLH FG 27; Ggf. Weitergabe an Dritte: TN-Kreis intern, https://www.alrhessen.de , Pressemeldungen	5 Jahre

<ul style="list-style-type: none"> - Videos (Film und Ton) - Tonaufnahmen - Texteingaben (z.B. Chat, geteilte Notizen, Whiteboard, Kollaborationstools, Foren, Arbeitsergebnisse im E-Learning) - Bildschirmpräsentationen 	Hybrid, Online, E-Learning	Durchführung und Dokumentation der Veranstaltung sowie Qualitätssicherung	Verantwortliche im LLH; Ggf. Weitergabe an Dritte: TN-Kreis intern; Bei Online-Diensten (Videokonferenz, Livestream, Kollaborationstools, Forum, o.ä.) ggf. systembedingte Speicherung der Daten durch Auftragsverarbeiter (für Dauer der Veranstaltung)	5 Jahre
--	----------------------------	---	--	---------

Kontaktdaten der Auftragsverarbeiter sowie die entsprechenden Auftragsverarbeitungsvereinbarungen können bei der unter Ziffer 1 genannten innerorganisatorischen Organisationseinheit angefragt werden.

5. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

(Art. 13 Abs. 1 lit. c HS 2 DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt zur Erfüllung eines Vertrags, dessen Vertragspartei die betroffene Person ist, oder ist zur Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen erforderlich, die auf Anfrage der betroffenen Personen erfolgen. Vertragsbasis ist hierbei die Anmeldung und Anmeldebestätigung der jeweils vorliegenden Veranstaltung. Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt auf der Grundlage von: Art.6 Abs.1lit.b, Abs.3 lit. b DS-GVO i.V.m. § 3 Abs.1 HDSIG (Hessisches Datenschutz und Informationsfreiheitsgesetz).

6. Empfänger oder Kategorie von Empfänger

(Art. 13 Abs. 1 lit. e DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten erhalten folgende Empfänger bzw. Kategorien von Empfängern:

<input checked="" type="checkbox"/> innerhalb des Verantwortlichen:	Fachgebiet 27: Akademie für den ländlichen Raum HESSEN
<input checked="" type="checkbox"/> Dritte (außerhalb des Verantwortlichen)	Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (HMUKLV), Mainzer Straße 80 65189 Wiesbaden

7. Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation

(Art. 13 Abs. 1 lit. f DS-GVO)

Eine Übermittlung an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet statt, wenn genutzte Online-Dienste systembedingt Daten im Ausland speichern. Alle anderen erhobenen personenbezogenen Daten werden nicht weitergeleitet.

8. Dauer der Speicherung bzw. Kriterien für die Festlegung der Dauer

(Art. 13 Abs. 2 lit. a DS-GVO)

Die Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten erfolgt

- a) zum Zweck der Durchführung der Veranstaltung für die Dauer der Veranstaltung
- b) zum Zweck der Qualitätssicherung und gemäß Aktenführungserlass des Landes Hessen (AfE) für 5 Jahre
- c) zum Zweck der Abrechnung der Veranstaltung gemäß § 257 Absatz 4 Handelsgesetzbuch (HGB), § 147 Abgabenordnung (AO) und § 14b Umsatzsteuergesetz (USG) für 10 Jahre.

Zur Kategorisierung der Daten siehe Ziffer 3.

9. Rechte der betroffenen Personen im Rahmen der Verarbeitung

(Art. 13 Abs. 2 lit. b DS-GVO)

Die nachfolgenden Rechte bestehen nur nach den jeweiligen gesetzlichen Voraussetzungen und können auch durch spezielle Regelungen eingeschränkt oder ausgeschlossen sein.

Recht auf Auskunft (Art.15 DS-GVO)

Sie haben das Recht, vom Verantwortlichen eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben sie ein **Recht auf Auskunft** über diese personenbezogenen Daten und auf die in Art. 15 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Informationen.

Recht auf Berichtigung/ggf. Vervollständigung (Art.16 DS-GVO)

Sie haben ein Recht auf **Berichtigung** und/oder **Vervollständigung** gegenüber dem Verantwortlichen, sofern die verarbeiteten personenbezogenen Daten, die Sie betreffen, unrichtig oder unvollständig sind. Der Verantwortliche hat die Berichtigung unverzüglich vorzunehmen.

Recht auf Löschung (Art. 17 DS-GVO)

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich **gelöscht werden**, sofern einer der in Art. 17 DS-GVO im einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft, z.B. wenn die Daten für die verfolgten Zwecke nicht mehr benötigt werden.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DS-GVO)

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen die **Einschränkung der Verarbeitung** zu verlangen, wenn eine der in Art. 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z.B. wenn Sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung durch den Verantwortlichen.

Recht auf Widerspruch gegen die Verarbeitung (Art. 21 DS-GVO)

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten **Widerspruch** einzulegen. Der Verantwortliche verarbeitet die personenbezogenen Daten dann grundsätzlich nicht mehr.

Recht auf Datenübertragbarkeit (Art.20)

Sie haben das Recht, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format **zu erhalten** und diese Daten einem anderen Verantwortlichen **zu übermitteln**.

10. Recht auf Widerruf der Einwilligung bei einer Verarbeitung nach Art. 6 Abs. 1 lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO (Art. 13 Abs. 2 lit. c DS-GVO)

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten beruht auf einer Einwilligung (Art.6 Abs.1 lit. a oder Art.9 Abs.2 lit. a DS-GVO). Daher haben Sie das Recht, die Einwilligung jederzeit zu widerrufen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird. **Der Widerruf kann formfrei erfolgen, bei der unter Ziffer 1 genannten innerorganisatorischen Organisationseinheit.**

11. Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde

(Art. 13 Abs. 2 lit. d DS-GVO)

Im Rahmen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten haben Sie das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde nach Art.77 Abs.1 DS-GVO. Dies ist in **Hessen**: Hessischer Beauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit, Postanschrift: Gustav-Stresemann-Ring 1, 65189 Wiesbaden, (www.datenschutz.hessen.de).

12. Gesetzliche oder vertragliche Pflicht zur Bereitstellung der Daten

(Art. 13 Abs. 2 lit. e DS-GVO)

Die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten ist:

gesetzlich vorgeschrieben vertraglich vorgeschrieben für einen Vertragsabschluss (=Anmeldung) erforderlich

Sie sind verpflichtet Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen ja nein

Die Folgen Ihrer Nichtbereitstellung sind: Teilnahme an der Veranstaltung nicht möglich.

Die Rechteeinräumung an Fotos erfolgt ohne Vergütung.

Präsenzveranstaltung: Willigt der/die Teilnehmende der Foto- / Videoaufnahme nicht ein, verpflichtet er/sie sich am Veranstaltungstag vor Veranstaltungsbeginn das ALR-Personal aufzusuchen, um Vermeidungsmaßnahmen in Anspruch zu nehmen: Sitzplätze außerhalb des Kameraradius (in begrenzter Anzahl), eine Markierung auf dem Namensschild zur Vermeidung von Fotografien, direkte Information der Fotografin/des Fotografen. Eine Beteiligung über Wortmeldungen ist bei Filmaufnahme nicht möglich.

Online-Teilnehmende können sich ggf. mit einem anonymen Pseudonym einwählen, so dass Textnachrichten (Chat, geteilte Notizen, Whiteboard, Kollaborationstool) anonym eingebracht werden können. Eine Online-Beteiligung über Bild und Ton ist nicht möglich.

Allen Teilnehmenden werden zu Beginn der Veranstaltung entsprechende Hinweise gegeben.

13. Automatisierte Entscheidungsfindung einschl. Profiling gemäß Art. 22 Abs. 1, 4 DS- GVO

(Art. 13 Abs. 2 lit. f DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden **nicht** für eine automatisierte Entscheidungsfindung genutzt.

14. Weiterverarbeitung für einen anderen Zweck

(Art. 13 Abs. 3 DS-GVO)

Ihre personenbezogenen Daten werden für einen anderen Zweck weiterverarbeitet als den, für den die Daten erlangt wurden: ja nein

Der andere Zweck ist:
